

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 287.

Leipzig, Mittwoch den 14. December.

1870.

## Amtlicher Theil.

### Verzeichniß

der in Gemäßheit des Gesetzes vom 22. Februar 1844 in die hiesige Bücherrolle eingetragenen literarischen Erzeugnisse, Musikalien und Werke der Kunst.

Eingetragen im Monat November 1870.

- I. Auf Antrag von Margaret Schauffler, geb. Duden, zu Hamburg das musikalische Werk unter dem Titel:  
Hurrah Germania. Gedicht von Ferdinand Freiligrath.  
Componirt von einer deutschen Frau.  
unter Nr. 1880.
- II. Auf Antrag von Friedr. Ristner zu Leipzig die am 3. November 1870 in dessen Verlage erschienenen musikalischen Werke unter dem Titel:
  1. Sarabanden, von Joh. Seb. Bach, zum Gebrauch beim Conservatorium der Musik zu Leipzig für Violine mit Pianoforte- oder Orgel-Begleitung bearbeitet von Ferdinand David. Heft 1, 2.
  2. Mazurkas pour le Pianoforte composées par Fréd. Chopin. Op. 6. u. 7. (2. Edition.)
  3. Trois Nocturnes pour le Pianoforte composés par Fréd. Chopin. Op. 9. (2. Edition.)
  4. Douze grandes Etudes pour le Pianoforte composées par Fréd. Chopin. Op. 10. (2. Edition.)
  5. Andante et Allegro pour Piano et Violon composé par Emil Hartmann. Op. 12.
  6. Quatuor pour Piano, Violon, Alto et Violoncelle composé par B. Molique. Op. 71. (Oeuv. posth.)
  7. Aus der Jugendzeit. 8 Tonbilder für das Pianoforte von Carl Reinecke. Op. 106. und zwar: No. 1. Widmung. No. 2. Durch Feld und Flur. No. 3. Ein Tänzchen. No. 4. In der Kirche. No. 5. Mit Schwert und Helm. No. 6. Freudiges Schaffen. No. 7. Weihnachtsabend. No. 8. Epilog.
  8. Ein neues Notenbuch für kleine Leute. 30 leichte Clavierstückchen componirt von Carl Reinecke. Op. 107. Heft II. und zwar: No. 17. Romanze. No. 18. Ländler. No. 19. Aus der Sagenwelt. No. 20. Bauerntanz. No. 21. Aus „Tausend und eine Nacht“. No. 22. Zwiegespräch. (Canon.) No. 23. Vom Sandmännchen. No. 24. Ave Maria. No. 25. Beim Wandern. No. 26. Polonaise. No. 27. Abendfrieden. No. 28. Jägerlied. No. 29. In der Mühle. No. 30. Ade, auf Wiedersehn!
9. Offertorium (Laudate Dominum) für Bariton-Solo, Chor und Orchester componirt von Julius Rietz. Op. 48. Partitur und Clavierauszug.
10. Mondschein-Fantasie für Piano componirt von Rudolf Willmers. Op. 128.  
unter Nr. 1881.
- III. Auf Antrag von Hermann Costenoble zu Jena das in dessen Verlage erschienene Werk unter dem Titel:  
Reisen in Indien und Hochasien. Eine Darstellung der Landschaft, der Cultur und Sitten der Bewohner in Verbindung mit klimatischen und geologischen Verhältnissen. Basirt auf die Resultate der wissenschaftlichen Mission von Hermann, Adolph und Robert von Schlagintweit, ausgeführt in den Jahren 1854—1858. Von Hermann von Schlagintweit-Sakunlünski. Zweiter Band. Hochasien. I. Der Hymalaya von Bhutan bis Kashun's und Wacci. Mit 7 landschaftlichen Ansichten in Ton-druck und 3 Tafeln typographischer Gebirgsprofile.  
unter Nr. 1882.
- IV. Auf Antrag von Robert Seitz in Leipzig die am 17. November 1870 in dessen Verlage erschienenen musikalischen Werke unter dem Titel:
  1. „Schön blau ist der See.“ Steyrisches Volkslied für Pianoforte übertragen von Franz Behr. Op. 266.
  2. Je l'aimerai toujours! Mélodie expressive pour Piano, par François Behr. Op. 267.
  3. Classische Stücke gewählt aus Werken berühmter Meister für Violoncell mit Begleitung des Pianoforte bearbeitet von C. Kissner, und zwar: No. 1. Largo von L. v. Beethoven. No. 2. Andante von J. Haydn. No. 3. Arie von W. A. Mozart. No. 4. Adagio u. Menuett von L. v. Beethoven.
  4. Reiter-Fantasie für das Pianoforte componirt von Friedrich Damm. Op. 21.
  5. Deutscher Triumph-Marsch für Pianoforte componirt von Ernst Deurer. Op. 9.
  6. „All-Deutschland für immer.“ Hymne für Männerchor, von Ernst Deurer. Partitur und Stimmen.
  7. „All-Deutschland für immer.“ Hymne für Männerchor von Ernst Deurer. Ausgabe für 1 Singstimme mit Begleitung des Pianoforte.
  8. Vier Lieder aus dem Liebesliedercyclus von G. v. d. Oder, für eine Bariton- oder Altstimme mit Begleitung des Pianoforte componirt von Georg Henschel. Op. 3. und zwar: No. 1. Mein müdes Auge flieht der Schlaf etc. No. 2. Und weil du bist ein Röslein etc. No. 3. O dürft' ich doch nur einen Kuss auf deinen Mund dir drücken etc. No. 4. Einst hab ich ihr gestanden etc.
  9. Die Quelle. Gedicht von Chamisso, für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte componirt von Gustav Hölzel. Op. 161.

Siebenunddreißigster Jahrgang.

562